

Mein Name ist Heike Vogelsang. Seit 2008 arbeite ich als Schulsozialpädagogin an der Astrid Lindgren-Grundschule.

Ausgebildet bin ich als

- Dipl. Sozialpädagogin
- Triple P Elterntainerin
- Deeskalations- und Lehrtrainerin der Gewalt Akademie Villigst
- System. Coach
- Schemapädagogin®

und ich bin glückliche Mutter dreier erwachsener Kinder.

Die Schulsozialarbeit ist eine Leistung der Jugendhilfe. Sie zielt darauf ab, die soziale, emotionale und kognitive Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen im Kontext Schule zu fördern. Sie dient der Förderung von Schüler*innen sowie deren Familien und soll helfen, soziale Benachteiligung auszugleichen und individuelle Beeinträchtigungen zu überwinden. (Vgl. Runderlass d. Ministeriums für Schule und Weiterbildung, 2008)

Im Rahmen der Kommunalen Schulsozialarbeit, arbeite ich nun seit Beginn des Jahres 2022 an zwei Tagen mit mittlerweile acht Wochenstunden an der Grundschule in Bad Westernkotten. Neben meiner Aufgabe an der Schule bin ich noch im Städt. Jugendzentrum im Böllhoffhaus in Erwitte tätig.

Mit nur acht Wochenstunden an der Schule sind meine Möglichkeiten an der Schule eher begrenzt. Daher habe ich mich, in Absprache mit dem Kollegium, auf das Soziale Lernen fokussiert, welches durch verschiedene Module in den einzelnen Klassenstufen umgesetzt wird.

Meine Haltung ist, dass Kinder eigenständige Persönlichkeiten mit unterschiedlichsten Erfahrungen und Bedürfnissen sind. Mir ist es wichtig, Kinder in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen. Im Sozialen Lernen bekommen die Kinder die Möglichkeit:

- Sich respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen.
- Ihre eigenen Grenzen zu erkennen und diese vor anderen zu vertreten.
- Die Grenzen der anderen zu akzeptieren.
- Andere Meinungen, Gefühle, Vorgehensweisen etc. zu respektieren.
- Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen.
- Sich in einer Gemeinschaft einzufügen und einzubringen.
- Miteinander statt übereinander zu sprechen.
- Ihre Stärken zu erkennen und sich damit einzubringen.
- Zu üben und zu lernen, mit Misserfolgen umzugehen.

Des Weiteren gibt es natürlich für alle Kinder und Eltern die Möglichkeit der persönlichen Begleitung und Beratung. Eltern, die mich kontaktieren, suchen häufig Impulse für schwierige Situationen im Erziehungsalltag, bei den Hausaufgaben sowie die Vermittlung weiterer Beratungs- oder Fachstellen.

Von Seiten der Kinder sind es häufig die natürlichen Streitigkeiten untereinander. Aber auch das Gespräch und die Begleitung bei Trauer, Trennung der Eltern oder Tod einer engen Bezugsperson sind Themen, in denen die Kinder Unterstützung suchen.

In der Schule bin ich mittwochs und donnerstags in der Zeit von 8:30 – 12:30 Uhr.

Sollten Sie Fragen haben oder einen Beratungstermin wünschen, so erreichen Sie mich am besten:

Mittwoch : 8:30 – 10:00 Uhr
Donnerstag : 8:30 – 10:00 Uhr

Mobil: 0172-2304121

Nach telefonischer Absprachen können wir einen individuellen Termin vereinbaren. Termine sind persönlich, auch außerhalb der Schule, sowie online möglich.

Auch wenn ich, im Sinne ihrer Kinder, eng mit den Kolleginnen zusammenarbeite, unterliege ich der Schweigepflicht. Alle Gesprächs- und Beratungsinhalte werden daher streng vertraulich behandelt und nur nach vorherigem schriftlichen Einverständnis mit weiteren, von Ihnen festgelegten Stellen, geteilt.

Ich freue mich auf eine vertrauensvolle Arbeit mit Ihnen und bin neugierig und offen für Anregungen aus unserer Schulgemeinschaft der Astrid Lindgren-Grundschule. Sprechen Sie mich gerne an!

Herzlichst

Heike Vogelsang